

E-Banking Bedingungen

Ausgabe 2017

1. Leistungsangebot

¹ Die von der Schaffhauser Kantonalbank (nachfolgend Bank genannt) angebotenen E-Banking-Dienstleistungen (nachfolgend E-Banking genannt) sind im Prospekt oder auf den Internetseiten der Bank beschrieben.

² Die Bank behält sich vor, das Leistungsangebot jederzeit zu ändern.

2. Konditionen

¹ Die Bank behält sich vor, für das E-Banking und die damit zusammenhängenden Dienstleistungen jederzeit Gebühren einzuführen bzw. bestehende Gebühren zu ändern.

² Die Bank ist ermächtigt, allfällige Gebühren und anfallende Fremdkosten einem Konto der Kundin/des Kunden zu belasten.

3. Sicherheit

¹ Die Kundin/der Kunde bzw. die bevollmächtigte(n) Person(en) (nachfolgend Benutzer/in genannt) nimmt/nehmen zur Kenntnis, dass das E-Banking über das Internet angeboten wird und dass es sich hierbei um ein offenes, jedermann zugängliches Netz handelt. Obwohl die Bank moderne Sicherheitstechnologien verwendet, kann keine absolute Sicherheit garantiert werden.

² Die Benutzerin/der Benutzer nimmt zur Kenntnis, dass insbesondere das Endgerät (z.B. Computer, Mobiltelefon) eine Schwachstelle in der Nutzung von E-Banking sein kann. Die Benutzerin/der Benutzer ist deshalb verpflichtet, allgemein geltende Verhaltensregeln im Umgang mit dem Endgerät und dem Internet sowie die nachstehenden Sorgfaltspflichten (Ziff. 5) zu beachten, um den unbefugten Zugriff durch Dritte sowie einen Datenverlust zu verhindern.

³ Die Benutzerin/der Benutzer ist sich bewusst, dass der jederzeitige Zugang zum E-Banking nicht garantiert werden kann, da dieser infolge von Übermittlungsfehlern, technischen Mängeln, Störungen, Unterbrüchen, Verzögerungen, rechtswidrigen Eingriffen in Einrichtungen des Netzes, Überlastung des Netzes, mutwilliger Blockierung der elektronischen Zugänge durch Dritte oder anderen Unzulänglichkeiten seitens der Netzbetreiber blockiert sein kann.

4. Nutzung von E-Banking

¹ Die Benutzerin/der Benutzer erhält durch Eingabe der Identifikationsmerkmale Zugang zum E-Banking. Sie/er nimmt zur Kenntnis, dass die Bank die Identifikationsmerkmale jederzeit ändern kann.

² Die Benutzerin/der Benutzer ist verpflichtet, **das ihr/ihm von der Bank mitgeteilte Passwort unverzüglich zu ändern und geheim zu halten.**

³ Als Berechtigte/r zur umfassenden Nutzung von E-Banking verbunden mit der Möglichkeit zur Aktivierung und Deaktivierung von weiteren E-Banking-Dienstleistungen gilt, vorbehaltlich abweichender Vereinbarungen, wer sich durch Eingabe der Identifikationsmerkmale legitimiert. Dies unabhängig von ihrem/seinem internen Rechtsverhältnis zur Kundin/zum Kunden und ungeachtet anders lautender Handelsregistereinträge, Veröffentlichungen oder Regelungen auf den Unterschriftendokumenten.

⁴ Die Kundin/der Kunde anerkennt vorbehaltlos alle Transaktionen, welche mittels E-Banking in Verbindung mit ihrer/seinen Identifikationsmerkmalen oder denen ihrer/seiner bevollmächtigten Person getätigt worden sind. Auch gelten sämtliche Instruktionen, Aufträge

und Mitteilungen, welche die Bank auf diesem Weg erreichen, als von der Benutzerin/vom Benutzer verfasst und autorisiert.

⁵ Die Bank hat das Recht, jederzeit und ohne Angabe von Gründen, Auskünfte sowie die Entgegennahme von Aufträgen und Mitteilungen über E-Banking zu verweigern und darauf zu bestehen, dass sich die Benutzerin/der Benutzer in anderer Form (z.B. durch Unterschrift oder durch persönliche Vorsprache) legitimiert.

5. Sorgfaltspflichten der Benutzerin/des Benutzers

¹ Es ist wichtig, dass die Benutzerin/der Benutzer sämtliche Identifikationsmerkmale geheim hält, um Missbräuche zu verhindern. Das Passwort darf aus Sicherheitsgründen nicht ungeschützt auf dem Endgerät der Benutzerin/des Benutzers gespeichert oder in anderer Weise aufgezeichnet werden. Ebenso wenig darf die Benutzerin/der Benutzer Identifikationsmerkmale oder Passwörter Dritten bekannt geben, auch nicht der Bank. **Die Bank wird die Benutzerin/den Benutzer niemals per E-Mail oder Telefon zur Angabe von Identifikationsmerkmalen oder Passwörtern auffordern.** Die Kundin/der Kunde trägt sämtliche Folgen, die sich aus der – auch missbräuchlichen – Verwendung ihrer/seiner oder der Identifikationsmerkmale einer bevollmächtigten Person ergeben.

² Besteht der Verdacht, dass unbefugte Dritte Kenntnis von Identifikationsmerkmalen der Benutzerin/des Benutzers erlangt haben, ist unverzüglich das Passwort zu wechseln, die Bank zu informieren und nötigenfalls der Zugang zum E-Banking zu sperren.

³ Die Bank empfiehlt der Benutzerin/dem Benutzer zur Verminderung der aus der Nutzung des Internets entstehenden Sicherheitsrisiken (z.B. Viren, unbefugter Zugriff durch Dritte) geeignete Schutzmassnahmen zu treffen (z.B. Virenschutzprogramme und Firewalls einzurichten) sowie diese regelmässig zu überprüfen bzw. zu aktualisieren. Es obliegt der Benutzerin/dem Benutzer, sich über die erforderlichen, jeweils dem aktuellen Stand der Technik entsprechenden Sicherheitshinweise zu informieren und die empfohlenen Schutzmassnahmen zu treffen.

6. E-Dokumente

¹ Die Benutzerin/der Benutzer kann die von ihr/ihm gewünschte Zustellungsart im E-Banking selbst wählen und jederzeit ändern. Bereits im E-Banking zur Verfügung gestellte Dokumente (nachfolgend E-Dokumente genannt) gelten als zugestellt und werden nicht in Papierform nachgeliefert.

² Ab dem Zeitpunkt der Zustellung laufen die für die einzelnen Bankbelege gültigen Fristen.

³ Reklamationen haben innerhalb von vier Wochen nach Zustellung zu erfolgen. Andernfalls gelten E-Dokumente als genehmigt. Bei späterer Reklamation trägt die Kundin/der Kunde den hieraus entstehenden Schaden.

7. Aufbewahrung von Bankbelegen

¹ Die Kundin/der Kunde ist für die gesetzeskonforme Aufbewahrung bzw. Speicherung der Bankbelege selbst verantwortlich. Die Bank übernimmt keine Gewähr für die Beweiseignung von E-Dokumenten und lehnt diesbezüglich jede Haftung ab.

² Die Kundin/der Kunde anerkennt ausdrücklich, dass die Bank durch die Zustellung der E-Dokumente ihre Mitteilungs- und Rechenschaftspflicht erfüllt.

8. Ausschluss der Gewährleistung und Haftung

¹ Die Bank verwendet moderne Sicherheitstechnologien. Der Zugang zum E-Banking kann aber aus technischen und anderen Gründen weder jederzeit garantiert werden noch übernimmt die Bank Gewähr für die Richtigkeit und Vollständigkeit der von ihr übermittelten Daten. Insbesondere gelten die laufenden Angaben über Konten/Depots (Saldi, Transaktionen etc.) sowie allgemein zugängliche Informationen wie Börsen- oder Devisenkurse als vorläufig und unverbindlich.

² Die Bank übernimmt keine Haftung für nicht bzw. nicht fristgerecht ausgeführte Aufträge und daraus entstehende Schäden (insbesondere Kursverluste), sofern sie die übliche Sorgfalt angewendet hat. Ausgeschlossen ist die Haftung auch für Schäden, die der Kundin/dem Kunden aus der Nichterfüllung vertraglicher Verpflichtungen entstehen, sowie für indirekte Schäden und Folgeschäden wie entgangener Gewinn oder Ansprüche Dritter.

³ Den aus der Benutzung von E-Dokumenten entstehenden Schaden (z.B. aus Übermittlungsfehlern) trägt die Kundin/der Kunde, sofern die Bank die übliche Sorgfalt angewendet hat.

9. Sperre

¹ Aus Sicherheitsgründen wird der Zugang zum E-Banking nach dreimaliger Fehleingabe der Identifikationsmerkmale gesperrt.

² Die Sperre kann bei eindeutiger Identifikation der Benutzerin/des Benutzers wieder aufgehoben werden. Die Bank behält sich hierfür vor, einen schriftlichen Antrag zu verlangen.

³ Ebenso ist die Bank berechtigt, bei der Feststellung von Sicherheitsrisiken oder aus anderen Gründen, jederzeit den Zugang der Benutzerin/des Benutzers zu einzelnen oder sämtlichen Dienstleistungen einzuschränken bzw. zu sperren.

10. Börsenaufträge

¹ Die Verarbeitung von Börsenaufträgen erfolgt zum Teil nicht direkt und nicht rund um die Uhr, sondern ist unter anderem von den Handelstagen und -zeiten des entsprechenden Börsenplatzes bzw. der Feiertagsregelung/den Arbeitszeiten der betroffenen Verarbeitungsstelle abhängig.

² Aufgrund ihrer/seiner Kenntnisse und Erfahrungen bezüglich Börsengeschäften erklärt die Benutzerin/der Benutzer, keine persönliche Beratung oder Aufklärung zu benötigen und bestätigt, mit den einschlägigen Normen, Gepflogenheiten und Usanzen einschliesslich der Strukturen und Risiken der einzelnen Geschäftsarten vertraut zu sein. Sie/er nimmt zur Kenntnis, dass bei im E-Banking getätigten Börsengeschäften **keine persönliche Beratung oder Aufklärung** erfolgt und dass dadurch Abweichungen gegenüber der durch die Bank ermittelten Anlagestrategie resultieren können. Die Bank lehnt diesbezüglich jede Haftung ab.

³ Die Bank kann für gewisse Kundengruppen die Nutzung von E-Banking für Börsengeschäfte aus regulatorischen Gründen sowie Risiküberlegungen einschränken oder sperren.

11. Bankkundengeheimnis und Datenschutz

¹ Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass sich das schweizerische Recht (z.B. Bankkundengeheimnis, Datenschutz) allein auf schweizerisches Territorium beschränkt und somit alle ins Ausland gelangenden Daten keinen Schutz nach schweizerischem Recht mehr geniessen.

² Die Benutzerin/der Benutzer nimmt zudem zur Kenntnis, dass die Daten unter anderem über ein offenes, jedermann zugängliches Netz (Internet, Telekommunikationsnetz etc.) transportiert werden, **wobei die Daten grenzüberschreitend übermittelt werden können. Dies gilt auch für eine Datenübermittlung per SMS, E-Mail etc., wenn sich Absender/in und Empfänger/in in der Schweiz befinden.**

³ Bei der Nutzung von E-Banking, wie auch bei der Übermittlung von Mitteilungen per SMS oder E-Mail, bleiben Absender/in und Empfänger/in unverschlüsselt, sodass diese Daten auch von Dritten gelesen werden können. **Der Rückschluss auf eine bestehende Bankbeziehung seitens eines Dritten kann deshalb nicht ausgeschlossen werden.**

12. Kündigung

¹ Eine Kündigung einzelner oder sämtlicher Dienstleistungen kann durch die Benutzerin/den Benutzer oder durch die Bank jederzeit schriftlich erfolgen. Die Bank bleibt trotz Kündigung berechtigt, alle noch vor Erhalt der Kündigung ausgelösten Transaktionen rechtsverbindlich für die Kundin/den Kunden auszuführen.

² Wenn das E-Banking mehr als zwei Jahre nicht mehr benutzt wurde, kann die Bank den Zugang zum E-Banking ohne vorherige Ankündigung sperren.

13. Änderung der Bedingungen

¹ Die Bank behält sich die jederzeitige Änderung dieser Bedingungen vor.

² Eine Änderung dieser Bedingungen wird der Benutzerin/dem Benutzer auf geeignete Weise (z.B. schriftlich oder elektronisch) mitgeteilt und gilt ohne schriftlichen Widerspruch innert Monatsfrist seit Bekanntgabe als genehmigt.

14. Verhältnis zu anderen Rechtsvorschriften

¹ Gesetzesbestimmungen, die den Betrieb und die Nutzung von E-Banking regeln, bleiben vorbehalten.

² Die Benutzerin/der Benutzer nimmt zur Kenntnis, dass sie/er mit der Nutzung von E-Banking aus dem Ausland unter Umständen Regeln des ausländischen Rechts verletzt (z.B. Import- und Exportbeschränkungen für die Verschlüsselungsalgorithmen). Es ist Sache der Benutzerin/des Benutzers, sich darüber zu informieren und entsprechende Vorkehrungen zu treffen. Die Bank lehnt diesbezüglich jede Haftung ab.

15. Allgemeine Geschäftsbedingungen

Die Allgemeinen Geschäftsbedingungen gelten ergänzend zu diesen Bedingungen.

16. Anwendbares Recht und Gerichtsstand

¹ Alle Rechtsbeziehungen der Benutzerin/des Benutzers mit der Bank unterstehen dem **schweizerischen Recht**.

² Erfüllungsort, Betreibungsort für Benutzer/innen mit ausländischem Wohnsitz und ausschliesslicher **Gerichtsstand** für alle Verfahren ist **Schaffhausen**. Die Bank hat indessen auch das Recht, die Benutzerin/den Benutzer beim zuständigen Gericht ihres/seines Wohnsitzes oder jedem anderen zuständigen Gericht zu belangen.

17. Inkraftsetzung

Diese Bedingungen treten am 1. Januar 2017 in Kraft.